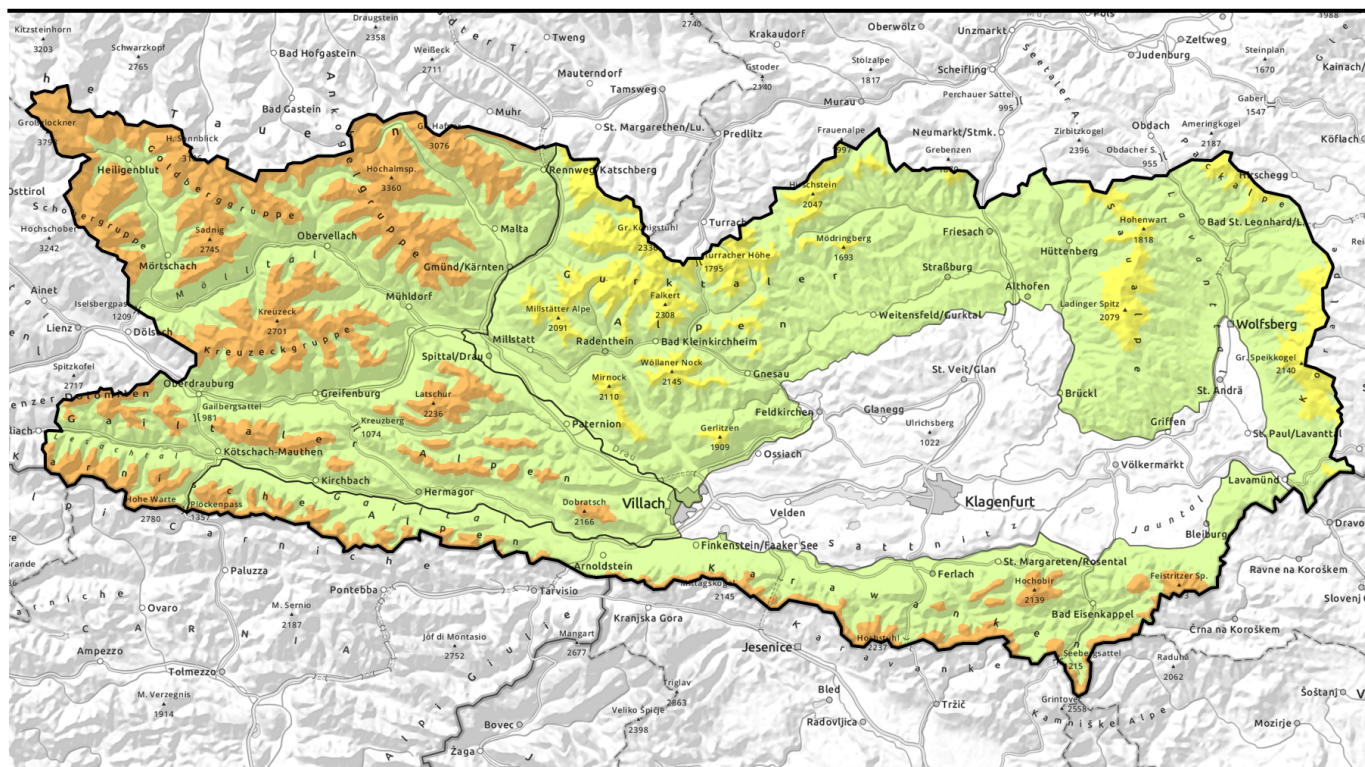


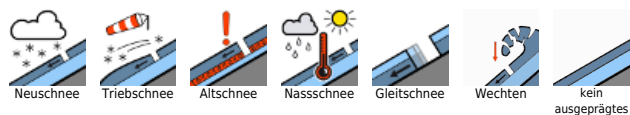
gültig: **Dienstag, 09.01.2024**



## Tribschneeansammlungen sind leicht auslösbar.

	1600 m	Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost				
	Waldgrenze	Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Villacher Alpe				
	1800 m	Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Nockberge				

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

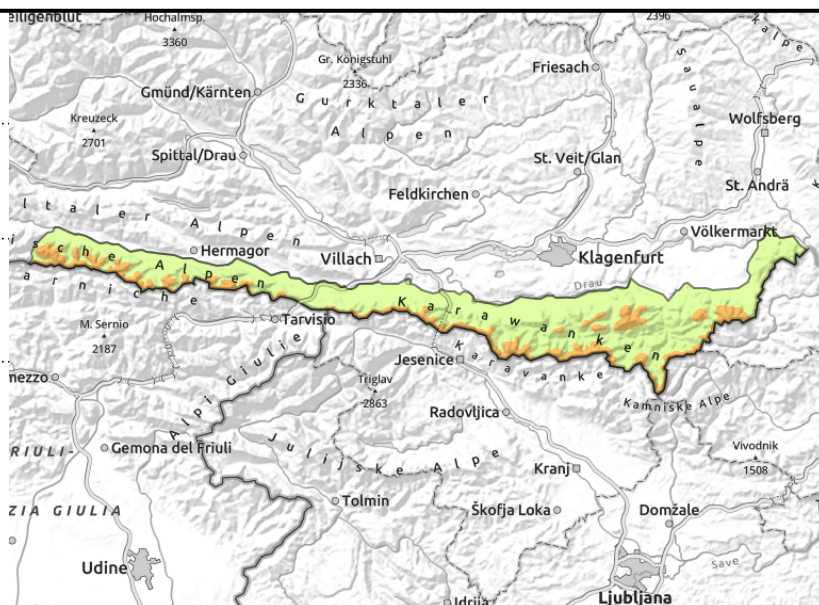


gültig: **Dienstag, 09.01.2024****Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost,  
Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost**

Oberhalb von rund 1800 m



Zwischen etwa 1600 und 1800 m



## Lawinen können leicht ausgelöst werden.

Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Wind entstanden vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten leicht auslösbare Tribschneeanisammlungen. Dies an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Vorsicht vor allem in Rinnen entlang der Grenze zu Italien und Slowenien. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Gefahrenstellen liegen auch an eher schneearmen Stellen zwischen etwa 1600 und 1800 m. Sehr vereinzelt können Lawinen auch tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen. Zudem sind einige kleine und mittlere trockene Lockerschneelawinen möglich. Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist störanfällig. Die Tribschneeanisammlungen sind schlecht miteinander und mit dem Altschnee verbunden. Der obere Teil der Altschneedecke ist aufbauend umgewandelt. Die frischen Tribschneeanisammlungen überlagern an wenig befahrenen, eher schneearmen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m eine schwache Altschneedecke.

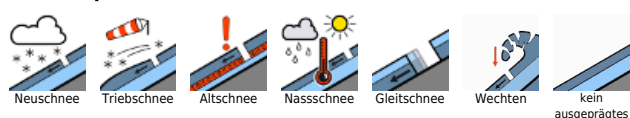
### Wetter

Am Dienstag scheint in den Karnischen Alpen noch länger die Sonne. In den Karawanken schieben sich hingegen von Osten her bald kompakte Wolken herein, abgesehen von ein paar Schneeflocken in den östlichen Karawanken bleibt es aber niederschlagsfrei. Am Nachmittag trübt es auch im Westen etwas ein. Mit lebhaftem, kaltem Wind aus östlicher Richtung hat es in 1000 m -4 Grad, in 2000 m -10 Grad.

### Tendenz

Gebietsweise Änderungen der Lawinengefahr. Rückgang der spontanen Aktivität von trockene Lockerschneelawinen.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition



gültig: **Dienstag, 09.01.2024**

Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Villacher Alpe



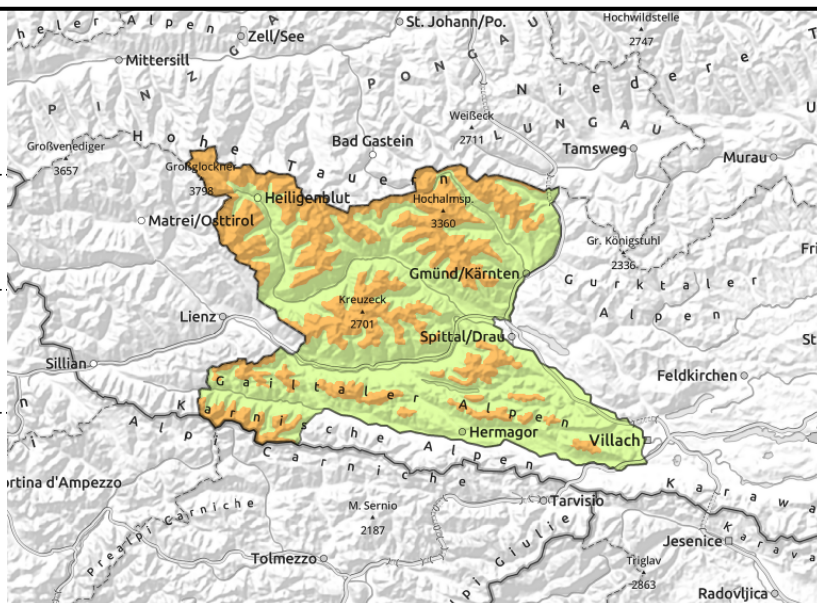
Waldgrenze



Oberhalb der Waldgrenze



Unterhalb der Waldgrenze



## Lawinen können leicht ausgelöst werden. Einige kleine und mittlere trockene Lockerschneelawinen zu erwarten.

Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Wind entstanden vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten leicht auslösbare Tribschneeanisammlungen. Dies an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze. Lawinen sind meist mittelgroß. In den Gebieten mit viel Wind sind die Gefahrenstellen häufiger. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Einzelne Gefahrenstellen liegen auch unterhalb der Waldgrenze. Sehr vereinzelt können Lawinen auch tiefere Schichten der Schneedecke mitreißen. Zudem sind einige kleine und mittlere trockene Lockerschneelawinen zu erwarten. Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen.

### Schneedeckenaufbau

Die Tribschneeanisammlungen sind schlecht miteinander und mit dem Altschnee verbunden. Die Tribschneeanisammlungen wurden vor allem an steilen Sonnenhängen auf eine Kruste abgelagert. Der obere Teil der Altschneedecke ist aufbauend umgewandelt. Die Tribschneeanisammlungen überlagern an wenig befahrenen, eher schneearmen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m eine schwache Altschneedecke.

### Wetter

Am Dienstag scheint in den westlichen Gebirgsgruppen noch länger die Sonne. Gipfel können aber im Laufe des Tages von Osten ausgehend da oder dort in Nebel geraten. Am Nachmittag trübt es auch im Westen etwas ein, die hohen Gipfel der Tauern sollten aber frei bleiben. Mit meist mäßigem, kaltem Wind aus östlicher Richtung hat es in 1000 m -4 Grad, in 2000 m -10 Grad, in 3000 m liegt die Temperatur bei rund -12 Grad.

### Tendenz

Gebietsweise Änderungen der Lawinengefahr. Rückgang der spontanen Aktivität von trockene Lockerschneelawinen.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

kein ausgeprägtes

#### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

#### Exposition



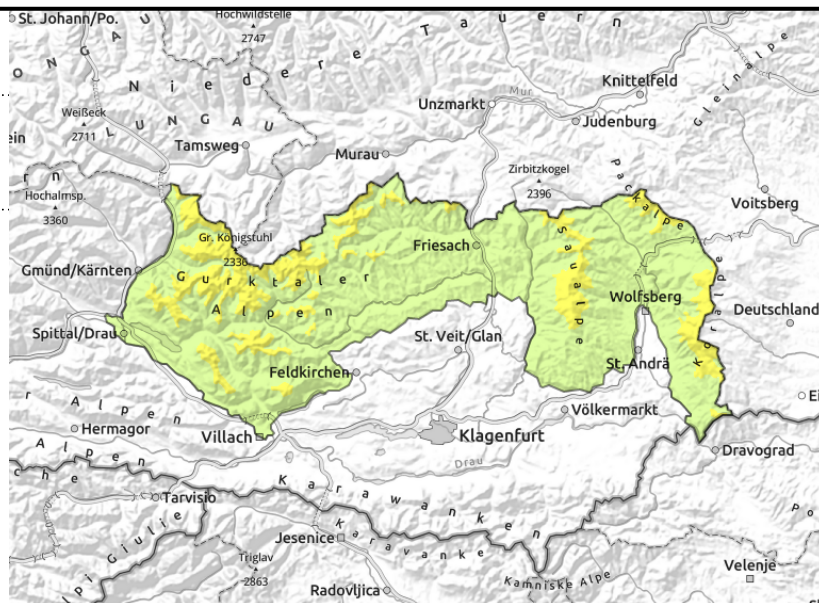


gültig: **Dienstag, 09.01.2024****Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge Süd,  
Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Nockberge**

1800 m



Oberhalb von rund 1800 m

**Tribschneeansammlungen beachten.**

Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Wind entstanden vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten störanfällige Tribschneeansammlungen. Dies an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Lawinen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Zudem sind einige kleine trockene Lockerschneelawinen zu erwarten. Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen.

**Schneedeckenaufbau**

Die Tribschneeansammlungen sind ungenügend miteinander und mit dem Altschnee verbunden. Die Altschneedecke ist meist stabil.

**Wetter**

Am Dienstag schieben sich von Osten her bald kompakte Wolken herein, abgesehen von ein paar Schneeflocken im Bereich der Koralpe bleibt es aber niederschlagsfrei. Mit meist mäßigem, kaltem Wind aus östlicher Richtung hat es in 1000 m -4 Grad, in 2000 m -10 Grad.

**Tendenz**

Wenig Änderung der Lawinengefahr. Rückgang der spontanen Aktivität von trockene Lockerschneelawinen.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Wechten



kein ausgeprägtes

**Gefahrenstufen**1  
gering2  
mäßig3  
erheblich4  
groß5  
sehr groß**Exposition**